



## Ehemalige Wartehalle des Busbahnhofs Porz

Schlagwörter: Wartehäuschen, Wartehalle

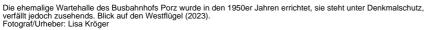
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen







In dem flachen Pavillon am Rande des heutigen Parkplatzes Mühlenstraße befand sich einst die Wartehalle des Porzer Busbahnhofes sowie ein Kiosk mit einer Verkaufsstelle für Fahrkarten.

Nach dem Zweiten Weltkrieg und den Kriegszerstörungen in Köln, wuchs die Einwohnerzahl in Porz massiv an, der zentrale Busbahnhof Porz nahe der Straßenbahnhaltestelle und des Bahnhofs Porz-Urbach wurde zu einem wichtigen Knotenpunkt des damals noch ungleich wichtigeren Nahverkehrs.

Hier entstand um 1952 auch eine Wartehalle mit Kiosk, Fahrkartenschalter und Diensttoiletten für die Busfahrer. Die beiden Flügel des eingeschossigen, im Grundriss winkelförmigen Baus liegen parallel zur Straßenbahntrasse bzw. zur Bahnhofstrasse. Der Südflügel enthielt eine rundum verglaste, von der Nordseite her zugängliche Wartehalle, die heute leer steht. Unter dem gerundeten Südende ist eine durch zwei symmetrische Treppen erschlossene Toilettenanlage, wohl für die Busfahrer, untergebracht, die jedoch nicht mehr genutzt wird. Getrennt durch einen Durchgang, nimmt der Westflügel heute wieder einen Kiosk auf, dessen Eingang sich am ebenfalls abgerundeten Ende befindet. In diesen begehbaren Kiosk eingestellt war lange auch eine Verkaufsstelle für Fahrscheine mit Fensterschalter.

Die ehemalige Wartehalle und der Kiosk sind durch ein gemeinsames winkelförmiges, weit auskragendes Flachdach verbunden, dessen Enden die Rundung der Bauten aufnehmen. In seiner Gestaltung wie der Funktion ist der Pavillon damit ein charakteristisches und guterhaltenes, aber selten gewordenes Beispiel für die Architektur der 1950er Jahre im öffentlichen Raum. Er setzt sich deutlich ab von der massiven, strengen Gestaltung, wie sie etwa das aus den späten 1920er Jahren stammende, vergleichbare Gebäude am Straßenbahn-Endbahnhof Königsforst in Köln-Rath zeigt.

Obwohl der Komplex unter Denkmalschutz steht, befinden sich ehemalige Wartehalle und Kiosk in keinem guten Zustand. Das seit mehreren Jahren ungenutzte Gelände des ehemaligen Busbahnhofs dient aktuell als Parkplatz für die Porzer Innenstadt.

## Baudenkmal:

Das Objekt "Ehemalige Wartehalle und Kiosk" ist ein eingetragenes Baudenkmal der Stadt Köln (Nr. 5031, Eintragung vom 25. Juli 1989).

(Text: Alexander Kierdorf, 2013; Ergänzungen von Lisa Kröger, LVR-Abteilung Digitales Kulturerbe, 2023)

## Internet

industrie-kultur.de: Ehemaliger Wartepavillion des Busbahnhofs Porz ist Denkmals des Monats Januar 2013 (abgerufen 04.10.2023)

stadt-koeln.de: Suche in der Denkmalliste (abgerufen 04.10.2023, Inhalt nicht mehr verfügbar 18.01.2024)

www.stadt-koeln.de: Interaktive Denkmalkarte Köln (abgerufen 18.01.2024)

wikipedia.org: Liste der Baudenkmäler im Kölner Stadtteil Porz (abgerufen 04.10.2023)

Ehemalige Wartehalle des Busbahnhofs Porz

Schlagwörter: Wartehäuschen, Wartehalle Straße / Hausnummer: Bahnhofstraße 42a

Ort: 51143 Köln - Porz

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation, mündliche Hinweise

Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1952

Koordinate WGS84: 50° 52 59,5 N: 7° 03 31,9 O / 50,88319°N: 7,05886°O

Koordinate UTM: 32.363.454,64 m: 5.638.630,66 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.558,68 m: 5.639.186,81 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** "Ehemalige Wartehalle des Busbahnhofs Porz". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345798 (Abgerufen: 13. Dezember 2025)

Copyright © LVR









